

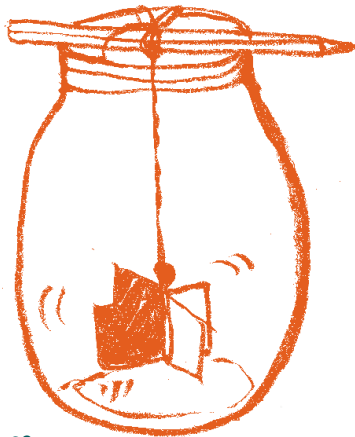
STILLE BEWEGUNG

Vielleicht kennst du die Kerzenspiele, bei denen durch die aufsteigende Wärme ein Flügelrad angetrieben wird und dünne Metallstifte Glöckchen anschlagen und so erklingen lassen? Ganz ähnlich funktioniert eine kleine Apparatur namens Lichtmühle. Eine Lichtmühle dreht jedoch absolut lautlos, und es ist interessant: Ein künstliches Licht lässt sie weniger gut funktionieren, als wenn die Sonne darauf scheint.

Baue dir eine Lichtmühle, stelle sie an die Sonne und freue dich, wenn die Lichtmühle an einem hellen Tag in Bewegung gesetzt wird. Da die Lichtmühle keine Glöckchen anzuschlagen vermag, musst du vielleicht selber für Musik verantwortlich werden. Erfinde ein Stück Musik, das dazu passt. Sehr fein und leise? Vielleicht mit einer Glasharfe?

Du brauchst:

- ein Zündholz
- Alufolie
- einen wasserfesten schwarzen Filzstift oder eine Farbe, die auf Alufolie hält
- Leim
- dünnen Faden
- einen Bleistift
- ein grosses Glas, zum Beispiel ein leeres Essiggurkenglas



Und so geht's:

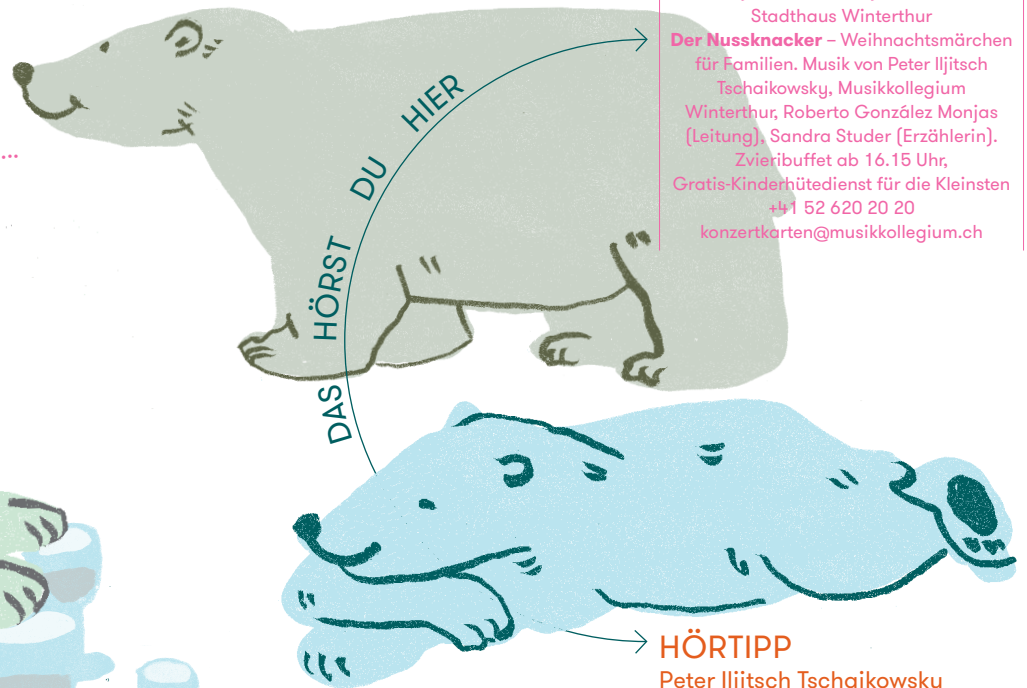
1. Schneide 4 gleichgrosse Rechtecke aus der Alufolie (3 x 3,5 cm).
2. Bemale die Rechtecke auf einer Seite mit schwarzer Farbe.
3. Klebe die Alurechtecke wie die Schaufeln eines Mühlenrads an das Zündholz, die blanken Seiten müssen immer in die gleiche Richtung zeigen.
4. Befestige den Faden am Kopf des Zündholzes.
5. Befestige die Lichtmühle am Bleistift und hänge sie dann in das Glas. Die Lichtmühle darf das Glas nicht berühren.
6. Stelle das Glas an einen sonnigen Platz.

Die Lichtmühle wird sehr, sehr langsam drehen... manchmal auch wieder retour...



GLÜCK

Wenn alles zusammenpasst: Die Sonne scheint auf deine Lichtmühle, diese dreht sich, und du spielst auf deiner Glasharfe – dann wäre das doch vielleicht ein kleiner Glücksmoment. Zeige ihn jemandem. Denn Glück ist selten!



HÖRTIPP

Peter Iljitsch Tschaikowsky
Tanz der Zuckerfee

Tschaikowsky komponierte den Tanz der Zuckerfee als Musik für ein Ballett. Gespielt wird das Stück eigentlich von einem Orchester. Hör dir doch aber einmal diese Fassung an. (Exgüsi für den langen Link!)

→ www.youtube.com/watch?v=QdoTdG_VNV4&list=PLB157D742C164675C

Hier zaubern ein Musiker und eine Musikerin wahrhaft mit Gläsern.

Mit dieser Nummer von klaxon verabschiedet sich Katja Rüfenacht von euch. Ab Januar wird Viviane Stucki für klaxon zeichnen und gestalten.

KINDERKONZERTKALENDER

So, 13. Dezember, 11.15 Uhr

Tonhalle Zürich, Grosser Saal

Weihnachtssingen – Die schönsten Weihnachtslieder zum Mitsingen, Jugend Sinfonieorchester Zürich, Jugendchor Zürich, Kinderchöre MKZ Glattal, Kinderchöre der Musikschule Zollikon, Chöre der Singschule Jugendmusikschule Pfannenstiel, Superar Suisse-Chor, Michael Gohl (Gesamtleitung und Moderation)
+41 44 206 34 34
www.tonhalle-orchester.ch

Sa, 19. Dezember, 14.30 Uhr

Trafo Baden

So, 20. Dezember, 11.00 Uhr

Kultur & Kongresshaus Aarau

Die diebische Elster – Familienkonzert mit Musik von Gioacchino Rossini, Igor Strawinsky, Ottorino Respighi und Nikolai Rimski-Korsakow, Fabienne Hadorn (Erzählerin), Douglas Bostock (Leitung, Chefdirigent), argovia philharmonic.
+41 62 834 70 00
info@argoviaphil.ch

Sa, 19. Dezember, 17.00 Uhr

Stadthaus Winterthur

Der Nussknacker – Weihnachtsmärchen für Familien. Musik von Peter Iljitsch Tschaikowsky, Musikkollegium Winterthur, Roberto González Monjas (Leitung), Sandra Studer (Erzählerin), Zvieribuffet ab 16.15 Uhr,
+41 52 620 20 20
konzertkarten@musikkollegium.ch